

Eine Mannschaft sieht rot

Von Mark Haasis, Julien Roger und Janine Thiele, Fotos: Mark Haasis

Volleyball



SG Stern Stuttgart qualifiziert sich zum 2. Mal in Folge direkt für die Deutschen Betriebssportmeisterschaften

Eine Mannschaft sieht rot – und das nicht nur wegen der ungewöhnlichen Farbe des Fußbodens und der Wandverkleidung in der neuen Sporthalle in Ditzingen-Heimerdingen am 16. April. Viele nahezu gleich starke Gegner führten fast nur zu unentschiedenen Spielen und brachten das Blut ganz schön in Wallung.



Volle Konzentration auf Spiel und Ball

Zunächst gelang der Stern-Mannschaft jedoch ein „leichter“ Vorrundensieg – erst ein erkämpfter Sieg gegen die BSG Heller Nürtingen und dann ein fast geschenktes Spiel: Dem Team des Klinikums am Weissenhof mangelte es an Spielpraxis, was den SG Sternlern ein fast astronomisches Ballverhältnis einbrachte und damit das Weiterkommen sicherte.

Doch in der Zwischenrunde lassen sie nur unentschiedene Spiele gegen die Deutsche Bank und Bosch Schillerhöhe bangen, und auch diese Gegner spielten unentschieden gegeneinander. Hier blieb das Glück jedoch hold: Mit dem besseren Ballverhältnis gelang der SG Stern Stuttgart der Einzug ins Halbfinale.

SG Stern Stuttgart

Daimler Sportwelt

Dort wiederholte sich diese Geschichte gegen die BSG Trumpf, ein starker Gegner. Den ersten Satz musste die Stern-Mannschaft abgeben, doch die Reaktion zeigte sich im zweiten Satz mit einem klaren Vorsprung. Finaale..!



**Ein gelungener Angriff –
und die Sicherung ganz
weit vorn**

Auch die VR-Bank Rhein-Neckar hatte es so weit geschafft, für die Sternler ein noch recht unbekannter Gegner. Voll motiviert und konzentriert holte die SG Stern Stuttgart den ersten Satz mit 25 zu 20 Punkten. Im Verlauf des 2. Satzes konnte sie allerdings erst nach 15 Punkten einen kleinen Vorsprung ausbauen. Der Gegner spielte mit drei Damen, einem Zuspieler und zwei sehr guten Hauptangreifern, die jedoch zunehmend ermüdeten und den vier Stern-Angreifern dann nicht mehr viel Paroli bieten konnten. So gelang ein überlegener Sieg im 2. Satz. Meister 2011!



**Sie haben gekämpft wie
die Löwen!**

SG Stern Stuttgart

Daimler Sportwelt

Das Betriebssportteam der SG Stern Stuttgart sicherte sich so mit dem Gewinn der Baden-Württembergischen Betriebssportmeisterschaft im Mixed-Volleyball die Qualifikation zur Teilnahme an der Deutschen Betriebssportmeisterschaft.

Die Platzierung im Einzelnen:

1. SG Stern Stuttgart
2. VR-Bank Rhein-Neckar
3. BSG Trumpf (Ditzingen)
4. Bosch Schillerhöhe
5. Deutsche Bank
6. BSG Heller Nürtingen
7. SG Stern Mannheim
8. Bausparkasse Schwäbisch Hall
9. Klinikum am Weissenhof (Weinsberg)



Da kommt Freude auf...



... und die kann man zeigen!